

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die vereinfachte Änderung des Bebauungs-
planes Nr. 102 für das Baugebiet "Asterstein" (Änderung Nr. 7)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 10 und 13 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz - GemO - vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 1987 folgende Satzung beschlossen; die Bezirksregierung hat im Rahmen der Vorlage des Bebauungsplanes gemäß § 24 Abs. 2 GemO mit Schreiben vom 11. 05. 1988, Az.: 379-06, mitgeteilt, daß gegen die Bebauungsplanänderung keine Bedenken wegen Rechtsverletzung bestehen.

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 102 für das Baugebiet "Asterstein" wird im vereinfachten Verfahren entsprechend der Eintragung auf der Bebauungsplanurkunde geändert.

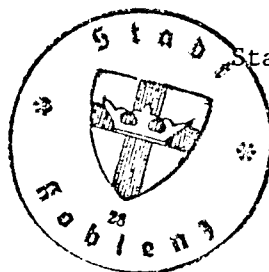
§ 2

Die Änderung des Bebauungsplanes betrifft die Grundstücke Gemarkung Arzheim, Flur 6, Flurstücks-Nrn. 229, 230, 231, 232, 233, 234 und 235.

§ 3

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB in Kraft. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Koblenz, 26.07.1988

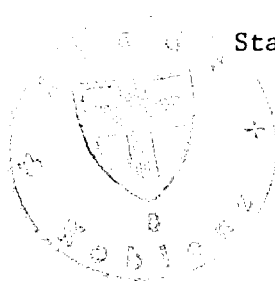


Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

Ausgefertigt:

Koblenz, 25.02.1993



Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 26.02.1993